

AD



Zukunftsdeutung

mit den Lenormandkarten

Andreas Nostra Dahm

INHALT

Vorwort

Erste Schritte...

Die Unterteilung der 36 Lenormandkarten

- Meine 12 Guten/ dies sind meine 12 positive Karten
- Meine 15 Neutralen/ dies sind meine 15 neutrale Karten
- Meine 9 Bösen/ dies sind meine 9 bösen Karten

Die Einzelbedeutungen der Karten 1- 36

Der Reiter

Der Klee

Das Schiff

Das Haus

Der Baum

Die Wolken

Die Schlange

Der Sarg

Die Blumen

Die Sense

Die Ruten

Die Vögel/ Die Eulen

Das Kind

Der Fuchs

Der Bär

Die Sterne

Die Störche

Der Hund

Der Turm

Der Park/ Der Garten

Der Berg

Die Wege

Die Mäuse

Das Herz

Der Ring

Das Buch

Der Brief

Der Herr

Die Dame

Die Lilien

Die Sonne

Der Mond

Der Schlüssel

Die Fische

Der Anker

Das Kreuz

Das waren die Grundbedeutungen

Zum Thema Kombinieren an sich...

Doch wie befrage ich im besten Falle die Karten

Die zu Beginn wichtigsten Antwortebenen der Karten

Das Auslegen der Karten in kleine Legungen

Tageskarten

- 1 Tageskarte
- 3 Tageskarten

3er, 5er, 7er Legung

- 3er Legung
- 5er Legung
- 7er Legung
- Beispiel

Das Legen & Deuten aller 36 Karten/ Das Große Blatt...

- Stimmungsinfo & Themeninfo durch drei erste Karten & erste Schritte
- Beispiel der Zeitlinien & der Linien, die es zu deuten gilt für 28/29
- Welche Karten sind zudem wichtig zu deuten (Beispiel für 28/29)?
- „Lenormand meets Schach“: Zusätzliche Info durch das Gastspiel des Springers!
- Zusätzliche Informationen durch die Häuser erhalten
- Wichtige Schnittpunkte zweier Personen oder einer Person & einem Thema
- Die letzte Reihe...

- [Zusammenfassung Schritt für Schritt](#)

[Nachwort](#)

[Über den Autor](#)

[Kontakt & Info zu den Kartenabbildungen](#)

[Weitere Produkte von Andreas Nostra Dahm](#)

Vorwort

Herzlich Willkommen.

Wenn wir die Karten legen und wenn wir über Karten sprechen geht es um Vertrauen und es entsteht schnell eine persönliche Ebene. All meine Schüler spreche ich daher in meinen Seminaren mit dem „Du“ an – so erlaube ich mir auch in meinem Lehrbuch diese Form zu wählen und hoffe, Du erlaubst mir dieses... es freut mich, ich bin Andreas. Und so können wir starten...

Schon immer ist es dem Menschen ein Bedürfnis mehr über seine Zukunft in den Karten zu erfahren und schon seit jeher gibt es unzählige Art und Weisen, dieses Wissen weiterzugeben. Mündliche Überlieferungen, alte geheime Schriften oder Bücher, die manche in einem Sekretär aufbewahren. Unzählige Bücher, die den Menschen versuchen, die Sprache der Lenormandkarten zu übersetzen & näher zu bringen. Es gibt unzählige Systeme, jeder hat für sich seinen eigenen System und seinen Leitfaden. So ist sogar wie auch in anderen Ländern unterschiedliche Sprachen & Dialekte existieren, die Sprache der Lenormandkarten mitunter auch von Land zu Land, von Region zu Region, etwas unterschiedlich und hat sich mit den vielen Jahren entwickelt; doch wenn Du bereit bist, Dein bisheriges Wissen gnadenlos über Bord zu werfen oder gar ganz frisch den Schritt wagst, das Kartenlegen zu erlernen, dann bist Du hier an meiner Seite richtig! Lerne ein System kennen, das fernab von 08/15 Bedeutungen seine Grundlagen hat und das sich über mehrere Jahrzehnte bewährt hat. Ein System, das anders ist. Ein System, das die Tradition noch ganz fest inne hält, diese strikt zur Basis hat

und sich aber dennoch mit den Jahren an unsere heutige, moderne Zeit angepasst hat. Es war mir immer somit treu, es war immer in der Lage, mir bei Seite zu stehen und ich bin bis heute diesem System mit Dank verbunden & denen dankbar, die es mir lehrten.

Denn es ist etwas Wunderbares wenn die Sprache der Karten sich einem eröffnet und man diese lernt und später weiß, diese zu verstehen & zu übersetzen. Mein System ist alt, traditionell aber sicher und es funktioniert... so wurde es einst an mich herangetragen und ich habe mich entschlossen, dies nun in Buchform zu veröffentlichen und neben meinen Seminaren als eine Art Wörter- und Lehrbuch anzubieten. Mache Dich frei von allem und sei bereit, Dich auf mein „traditionelles Lenormand“ einzulassen. Und wenn dies ist & Du bereit bist, dann wirst Du sehen, dass sich die Karten Dir öffnen und mit Dir sprechen und sich Dir somit offenbaren. Der Karten Bilder zeigen Filme, erzählen Geschichten & formen Worte... Mit den Karten zu arbeiten und zu leben ist etwas Besonderes & es macht somit auch Dich ganz besonders... Die Sprache & Bilder des Lenormand können alles ändern... Ich wünsche Dir nun viel Freude beim Lesen & Lernen...

Andreas

„Die Lenormandkarten – sie tragen einen großen Namen und doch sind sie nicht aus der Hand der berühmten Wahrsagerin & haben mit ihr nichts gemein. Es war in der Tat ein Würfelspiel des Herrn Johann Kaspar Hechtel, das diesen Karten zu Grunde liegt. Dieses „Spiel der Hoffnung“ galt nur ganz nebenbei als ein Wahrsagespiel, das jedoch geschmückt mit diesem tragenden Namen bis heute einen festen Platz in der Geschichte des Kartenlegens einnehmen konnte & nicht mehr wegzudenken ist... es enthält Hinweise zu den Karten, die Du zusätzlich zum Wahrsagen verwenden kannst.“

Erste Schritte...

So, was ist nun als erstes zu tun? Du hast Interesse, Du bist total wissbegierig und möchtest die Karten kennenlernen? Dann los, kaufe Dir, sofern du noch keine Karten hast, ein eigenes Kartendeck! Doch welches sollst Du nun wählen? Natürlich sollst Du mit dem Deck zufrieden sein, doch es sollte auf gar keinen Fall zu bunt oder verspielt sein oder mit zahlreichen Schnick Schnack versehen – dies stört zu Beginn einfach nur die Sicht und es erschwert Dir, die Botschaft der Karten aufzunehmen und gezielt in diese einzutauchen. Wähle ein klares, gut gestaltetes Deck. Ich arbeite mit meinen eigenen hier abgebildeten Karten oder den Lenormandkarten von Lo Scarabeo – Cartomanzia Francese! Diese empfehle ich Dir sowie auch meinen Seminarteilnehmern, denn diese sind auch für mein System bestens geeignet: ruhige Bilder, Bilder die sich auf das Wichtigste fokussieren und die Personen blicken beide in die gleiche Richtung – die Zukunft! Nun aber auch gut, wenn Du ein Dein Deck hast, mit dem Du Dich identifizierst. Du musst dann nur die Inhalte hier auf Deine Karten übertragen – dies

wirst Du lernen. Wenn die Karten nun bei Dir sind, so sollen sie jetzt nicht mehr von Deiner Seite weichen. Lass das Kartendeck nicht los, nimm es immer mit. Es soll Dein Begleiter sein, Dein Assistent, Dein Vertrauter. Immer & überall. Das ist ganz wichtig. So erkennen die Karten, dass sie nun auch zu Dir gehören & nur zu Dir.

Mische das Kartendeck, fühle das Material, lerne es zu spüren, ziehe Tageskarten - lass es wie gesagt zu Deinem Begleiter, Deinem Freund, Deinem Vertrauten werden und - ganz wichtig - hüte die Karten immer wie Deinen Augapfel. Gebe sie nie in andere Hände. So werden Sie auch zu Dir sprechen, denn sie merken sofort, wenn Du sie stiefmütterlich behandelst ;)

Nun hast Du diese 36 Karten vor Dir liegen und möchtest schnell viel über diese erfahren... Du musst Dir die Zeit geben und Du wirst merken, wie sehr Du in diese Karten eintauchen kannst. Ich gebe dir mit meinem Buch und meinen Deutungen einen Ansatz mit auf den Weg und natürlich wirst Du das System personalisieren oder erweitern, das ist gut & so sollte es dann natürlich auch sein, denn wir alle haben eine eigene Handschrift... doch es muss eines gewiss sein, damit Du überhaupt erfolgreich mit den Karten sein kannst: die Basis Deines Systems muss felsenfest sein und Du solltest nicht aus mehreren versuchen, ein ganzes zu machen... so wirst Du Dich in den Karten verlieren und ihre Aussage nicht annehmen bzw. erkennen können... Wenn Du ein Basissystem hast - dann versuche, wenn Du überhaupt noch das Bedürfnis spürst, zu ergänzen - doch merke Dir: das Fundament muss sitzen. Baue nicht auf Sand und verbinde Tradition nicht bedingungslos und nicht immer ohne weiteres mit Moderne... bleibe immer Du selbst & wähle dies womit Du Dich identifizieren kannst.

Ich möchte Dir nun sagen, wie ich mein Buch hier aufteile, damit auch Du weißt, was Dich nun erwartet. Ich bringe Dir die Bedeutungen der Karten näher im Allgemeinen und bezogen auf verschiedene Themen. Ich zeige Dir, was die Karten für mich bedeuten, wie ich diese unterteile und wie ich die Karten in meinen Systemen deute.

Bereit? - also dann... gehen wir los...

Die Unterteilung der 36 Lenormandkarten

Ich unterteile die 36 Karten in drei Kartengruppen:

meine guten – meine bösen & meine neutralen Karten.

So wie in unserem Leben gibt es gute Dinge, böse Dinge & neutrale Dinge, die uns widerfahren – so ist dies nun auch in den Karten, denn die Karten spiegeln unser Leben wider... ganz gleich in welcher Zeit oder Epoche sie ausgelegt wurden. Sie waren ein Spiegel des Lebens. Lerne am besten zugleich auch in diesen Gruppen, denn es ist besonders für die kleineren Legungen wichtig, den Wert einer Karte zu kennen. Dies ist ein elementarer Grundbaustein für das Arbeiten mit den Lenormandkarten. Du musst wissen, welche Basis welcher Karte vorausgeht, um später darauf aufzubauen. Ist dieser Grundstein gelegt, so wirst Du besonders schnell in den kleinen Legungen mit der Verteilung der Karten einen ersten Eindruck der Situation bekommen. Dies kann manches Mal wirklich ausschlaggebend sein. Denn eine Situation mit überwiegend positiven Karten hat gleich eine ganz andere Wirkung auf uns als eine mit überwiegend negativen Karten. So weißt Du oftmals schon zu Beginn in welche Richtung die Deutung oder Botschaft geht. Die Einzeldeutungen sind später natürlich chronologisch aufgeführt, von Nummer 1 beginnend bis Nummer 36, damit Du sie besser & auch schneller nachschlagen kannst.

Meine 12 Guten/ dies sind meine 12 positiven Karten

Diese Karten haben einen positiven Wert & dieser beeinflusst angrenzende neutrale Karten durchaus positiv - negative Karten können diese Schwächen oder das Positive zeitweise nehmen - achte immer genau auf das Zusammenspiel.

- **2 Der Klee:** er bringt Dir Glück & bietet eine Chance.
- **9 Die Blumen:** bringen Dir Freude & Dankbarkeit - sie verschönern ein Bild.
- **16 Die Sterne:** Geben Hoffnung und Führung im Dunkeln- ein Navi zum Glück.
- **17 Die Störche:** Verändern & verbessern die Situation.
- **18 Der Hund:** ein guter und loyaler Freund - aber immer?!
- **24 Das Herz:** Leidenschaft & Freude und ein guter Ausgang folgen dem Herz.
- **25 Der Ring:** Verbundenheit & Vollendung, nahezu ein Muss & Zugreifen.
- **31 Die Sonne:** Erfolg & Sieg wo immer sie scheint - ein Grund für Optimismus.
- **32 Der Mond:** Lob & Anerkennung.
- **33 Der Schlüssel:** er bringt die Lösung, die Antwort, Sicherheit & Möglichkeiten.
- **34 Die Fische:** er bringt Überfluss, auch Unabhängigkeit.
- **35 Der Anker:** Stabilität & Sicherheit, Ankommen, Dein Ziel ist Dein!



Meine 15 Neutralen/ dies sind meine 15 neutralen Karten

Diese Karten lassen sich sowohl von den guten und schlechten Karten beeinflussen und nehmen so gerne die Farbe der angrenzenden Karte an. Achte hier auch immer um die folgenden Karten, um näher zu bestimmen.

- **1 Der Reiter:** er bringt Neuigkeiten, die gut oder auch leider schlecht sind.
- **3 Das Schiff:** der Wandel, schau auf umliegende Karte ob gut oder schlecht...
- **4 Das Haus:** alles gut, doch die negativen Karten sorgen für schlechte Stimmung.
- **5 Der Baum:** den Wert der Spiritualität bestimmen umliegenden Karten sehr.
- **12 Die Vögel:** mit den Bösen ist es ein Gelächter und Unruhe – mit Guten sind die Worte Lob.
- **13 Das Kind:** gutes oder böses Kind – angrenzende Karten sagen es Dir.
- **15 Der Bär:** kann von sorgend bis belästigend sein...
- **19 Der Turm:** so stolz die Person, siegreich der Kampf – auch böse Isolation
- **20 Der Park:** gute oder schlechter Umgang – schau Dich um...
- **22 Die Wege:** A oder B?! – Die umliegenden Karten zeigen ob die Wahl gut ist. Schwer wird sie sein gewiss.
- **26 Das Buch:** eine Lehre oder ein Geheimnis.. die Karten sagen + oder -
- **27 Der Brief:** Liebesbrief oder Rechnung?! Schau die anderen Karten an.
- **28 Der Herr:** Lügner oder die Liebe Deines Lebens?!
- **29 Die Dame:** Lügnerin oder die Liebe Deines Lebens?!

- **30 Die Lilien:** Sie bringen Zufriedenheit oder leider die Geduldsprobe.



Meine 9 Bösen/ dies sind meine 9 negativen Karten

Diese Karten sind sehr wichtig und sie müssen erkannt und ihnen muss Beachtung geschenkt werden. Sie schaffen es neutrale Karten in ein weniger schönes Licht zu rücken und versuchen von positiven die Energie zu ziehen – doch sie haben auch ihre Grenzen.

- **6 Die Wolken:** sie bringen leider Ärger, Konfusion und Missverständnisse.
- **7 Die Schlange:** Lügen, Betrug & Täuschung – kümmere Dich darum!
- **8 Der Sarg:** er bringt das Ende & Traurigkeit...
- **10 Die Sense:** Unfall, Gefahr, Trennung – also immer aufpassen & Augen auf!
- **11 Die Ruten:** Disput, Aggression & Zwietracht.
- **14 Der Fuchs:** Falsches & Vorsicht ist geboten.
- **21 Der Berg:** das Hindernis & die Herausforderung – da musst Du durch...
- **23 Die Mäuse:** Stress, Angst, Zerfall, etwas zerbricht... so ganz langsam...
- **36 Das Kreuz:** einfach nur Schwere, Leid, Trauer & Last.



Wie in welcher Form sie alle weiter ihren Einfluss im Kartenbild ausüben folgt im Deutungsteil...

Die Bedeutungen der einzelnen Lenormandkarten

Nun machen wir den nächsten Schritt und ich bringe Dir die Grundbedeutungen der einzelnen Karten etwas näher. Wenn Du alle Bedeutungen felsenfest in Dir verankert hast und Du sicher mit den Karten bist, dann erlaube Dir, Dein Repertoire zu erweitern & zu personalisieren. Mein kleines Wörterbuch soll Dir etwas weiterhelfen und Dir eine sichere & solide Basis schenken. Es soll Deinen Weg zu Beginn ebnen. Und mir hat es schon viele Jahre zuverlässig und treu zur Seite gestanden, wann immer ich es und die Karten brauchte.

Zu Beginn zeige ich Dir die **Karte mit ihrem Namen & Bild**, diesem folgt immer eine **traditionelle Deutung**, die der Karte in früher Geschichte beigemessen wurde. Ganz nach dem Motto: Kartenlegen wie Anno dazumal. Diese Deutungspassage ist nicht zu unterschätzen, denn sie trägt **die echten Worte der Karte** in sich. Das sagt die Karte Dir im Kern und nichts anderes. (Achtung: in der Tradition des Kartenlegens wurden immer alle Karten ausgelegt und es gab keine Kurzlegungen).

Danach fasse ich Dir immer nochmals den **Wert & Charakter der Karte** zusammen, danach teile ich Dir ein **Thema, Schlagworte** und die **Bedeutung des Hauses** in der Großen Tafel mit. Was es weiterhin damit auf sich hat, erfährst Du im Abschnitt der Legung.

Das **Thema** verwendest Du, wenn Du nach etwas bestimmten Fragen möchtest, z.B. den Beruf oder die Finanzen. So wähle zuvor das Thema, z. B. den Fuchs für den Beruf und den Bär für die Finanzen, den Ring für die

Partnerschaft etc.; dies kannst Du mit mehreren Karten machen. Dies ist eher eine moderner Variante des Kartenlegens, jedoch wird sie Dir den Einstieg in das Große Bild sehr erleichtern, insbesondere wenn Du mehrere Themen zugleich betrachten möchtest – ohne zuvor eine konkrete Frage gestellt zu haben. Manche Karten solltest Du aber nicht vergeben, diese solltest Du freilassen, denn sie haben eine ganz intensive

Wirkung auf das Bild und den Verlauf. Doch ich teile dir immer mit, wenn solch eine Karte auftaucht. Aber auch aus diesem Hintergrund solltest Du immer auch üben, ohne die Variante der Themenkarten zu legen. Als Kartenleger/In solltest du flexibel sein und unterschiedliche Methoden wissen, auch wenn Du sie nicht anwenden wirst. Aber mit dem Wissen, das Du in Bezug auf diverse Methoden hast, wirst Du immer sehr gut wählen können, was Du magst und was nicht. Haben wir das Wissen nicht, sind wir nicht in der Lage zu sagen, ob es für uns passt oder nicht.

Die **Schlagworte** sind wie ein Brainstorming – das sind Punkte, die mit dieser Karte in irgendeiner Form im Zusammenhang stehen und in den vielen Jahren in Verbindung gebracht wurden. Nicht jedes Wort aber musst Du verbindlich der Karte zuordnen.

Der **astrologische Hinweis** zeigt Dir den möglichen derzeitigen Einfluss der Sterne auf eine Sache oder eine Person. Eigentlich verfügen die Lenormandkarten über keine astrologischen Symbole, doch viele ordnen den Karten solch eine Bedeutung zu. Oder legen astrologische Legesysteme mit diesen Karten. Ob dies einen Sinn ergibt ist jedem selbst überlassen – in diesem Buch fokussiere ich mich auf das Deuten der Karten. Doch ich möchte die kleinen Hinweise einfach kurz andeuten, da ich aus Erfahrung meiner Seminare das Interesse daran einfach kenne. Mademoiselle

Lenormand verknüpfte ihre Zukunftsschau mit Karten nur zu gerne auch mit Sternen. Zeitzeugen sprachen von Karten mit gemalten Bildern und Sternkonstellationen. So sagt man auch, dass das Grand Jeu Lenormand, die großen Lenormandkarten, den Karten der berühmten Wahrsagerin am ehesten gleichen würden, denn diese enthalten unter anderem Bilder der Mythologie, der sie in der Tat sehr angetan war, und den damaligen Sternbildern und Konstellationen.

Auch der **Zeithinweis** ist ein kleiner Anhaltspunkt, den ich Dir zu Beginn mitgebe. Hier umfasst es die Wochentage und die Monate. Und die wichtigsten Karten, die Dich darauf hinweisen, ob etwas noch andauert, längere Zeit benötigt oder gar schnell von statten gehen mag. Dies sind die zum Start wichtigsten Zeiten. Zu den Zeiten werde ich Dir später in diesem Buch noch etwas berichten.

Dann gebe ich Dir einen **wichtigen Hinweis** mit für die jeweilige Karte **bei Auslage der Großen Tafel**. Zu den Themen Große Tafel & Häuser findest Du später noch Textpassagen, die dies Dir dann genauer näherbringen.

Danach erhältst Du von mir **allgemeine Hinweise**, die von der betreffenden Karte ausgehen, darauffolgend erhältst noch die Hinweise zu den Themen **Beruf, Liebe und Finanzen**. Diese Hinweise enthalten einige Vokabeln und Beispiele, damit Du weißt, worauf sich diese Karte bezieht und in welche Richtung sie deutet. Eine Art roter Faden sozusagen. Natürlich wirst Du hier mit der Zeit eigene Vokabeln kennenlernen und diese übernehmen.

Selbstverständlich dienen Karten auch zur **Identifizierung** und **Beschreibung** von **Personen**. Einige dieser **Charakteristika** nenne ich Dir ebenfalls in Stichpunkten.

Als Bonus, zum Abschluss des Deutungsbereiches einer Karte, teile ich Dir mit, welche Rolle, die **Karte** einst im **Spiel der Hoffnung** gespielt hatte. Diesem Hinweis in einer Legung zu folgen, kann Dir schon eine wichtige Information geben, Dir einen wichtigen Blick hinter die Kulisse bieten oder etwas zu erkennen gebe, worauf Du vielleicht nicht geachtet hättest.

Ein kurzer Hinweis zu Skatkarten aufgedruckt auf Lenormandkarten: Sie tauchen auf dem Spiel der Hoffnung auf, da dieses zu damaliger Zeit auch als Kartenspiel diente. Jedoch haben die Skatkarten nichts mit den Bildern im Spiel der Hoffnung zu tun. Das soll Dir sagen, dass Du zum Kartenlegen mit den Lenormandkarten aus traditioneller Sicht kein Wissen über die Skatkarten brauchst und auch nicht zwingend ein

Kartenspiel, das zusätzlich diese Abbildungen enthält. Alle Geheimnisse der Zukunft kannst Du mit Lenormandkarten und deren Bildern aufdecken. Du brauchst keine Skatsymbole, weder für Personen (diese wirst Du auch so erkennen) noch für etwas anderes, denn Du legst Lenormandkarten und keine Skatkarten. Demnach kannst Du sie ignorieren. Und gerade zu Beginn können diese Skatsymbole Dich unheimlich in die Irre führen, denn ganz plötzlich ist zum Beispiel die Schlange immer die böse Dame, was schlicht und einfach in den meisten Fällen nicht stimmig ist. Deshalb habe ich mich in diesem Buch dazu entschlossen, auf diese Abbildungen nicht einzugehen. Für mich sind dies getrennte Systeme zum Wahrsagen.

Mein kleines Grundwörterbuch zeigt Dir einen Teil der Deutungsmöglichkeiten, die eine Karte mit sich bringt. Diese sind natürlich nicht bindend oder allein gültig – sie sollen Dir aber helfen, die Karten zu verstehen so wie ich sie sehe und wie sie mir nähergebracht wurden. Wenn Du erkennst